

 Bundesministerium  
Inneres

Mag. Gerhard Karner  
Bundesminister

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Walter Rosenkranz  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.879.970

Wien, am 24. Jänner 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Sabine Schatz, Genossinnen und Genossen haben am 26. November 2024 unter der Nr. **160/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „die Verhaftungen mutmaßlicher Mitglieder einer rechtsterroristischen Vereinigung“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 4 und 6 bis 10:**

- *Seit wann ist in Ihrem Ressort das angesprochene Netzwerk mit Verbindungen nach Österreich bekannt?*
- *Seit wann ermittelt die DSN gegen das angesprochene Netzwerk?*
- *Welche Informationen liegen Ihrem Ressort zu dem angesprochenen Netzwerk mit Verbindungen nach Österreich vor?*
- *Ist in Ihrem Ressort bekannt, wie viele österreichische Staatsbürger:innen sich unter den Beschuldigten befinden?*
  - a. *Wenn ja, wie viele?*
  - b. *Wenn ja, seit wann ist dies bekannt?*
  - c. *Wenn ja, ist in Ihrem Ressort bekannt, welche Tätigkeiten der Beschuldigten sich in Österreich zutragen?)*

- *Ist dem Innenministerium bekannt, ob und wann sich Beschuldigte in Österreich aufhielten?*
  - a. *Wenn ja, wie oft?*
  - b. *Wie lange hielt/en sich diese Person/en jeweils in Österreich auf?*
- *Hat Ihr Ressort Informationen zu einer mutmaßlichen Vernetzung der Beschuldigten in Chatgruppen (Facebook, Telegram...), die auch aus Österreich erreichbar sind?*
  - a. *Wenn ja, wie ist der Erkenntnisstand diesbezüglich?*
  - b. *Wenn ja, wie viele Personen sind in diesen Gruppen jeweils vertreten?*
  - c. *Wenn ja, gibt es Ermittlungen gegen diese Personen?*
- *Gibt es Verbindungen zwischen den Beschuldigten und der Prepper-Szene?*
  - a. *Wenn ja, seit wann ist diese Verbindung bekannt?*
  - b. *Wenn ja, wie ist der Erkenntnisstand diesbezüglich?*
- *Gibt es Verbindungen zwischen den Beschuldigten und der österreichischen Reichsbürger:innen-Szene?*
  - a. *Wenn ja, seit wann ist diese Verbindung bekannt?*
  - b. *Wenn ja, wie ist der Erkenntnisstand diesbezüglich?*
- *Gibt es Verbindungen zwischen den Beschuldigten und Vertreter:nnen der so genannten „Neuen Rechten“?*
  - a. *Wenn ja, seit wann ist diese Verbindung bekannt?*
  - b. *Wenn ja, wie ist der Erkenntnisstand diesbezüglich?*

Auf Grund der Verpflichtung zur Wahrung der Amtsverschwiegenheit, insbesondere auf Grund des Interesses der Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit, muss von einer Beantwortung dieser Fragen Abstand genommen werden.

Hierzu darf ausgeführt werden, dass aus jedweder Beantwortung – und sei es auch eine verneinende – Rückschlüsse gezogen werden können. Durch das Bekanntwerden, dass in bestimmten Bereichen oder gegen konkrete Gruppierungen oder Personen Ermittlungen geführt werden oder nicht, könnten aktuelle oder zukünftige Ermittlungen konterkariert und die Aufgabenerfüllung der Sicherheitsbehörden erschwert beziehungsweise in gewissen Bereichen unmöglich gemacht werden.

#### **Zur Frage 5:**

- *Gibt es eine konkrete Zusammenarbeit des Innenministeriums mit Partnerdiensten in Deutschland und in Polen bezogen auf das angesprochene Netzwerk?*
  - a. *Wenn ja, seit wann besteht diese Zusammenarbeit in diesem konkreten Fall?*
  - b. *Wenn ja, wie ist der aktuelle Erkenntnisstand bezogen auf das angesprochene Netzwerk?*

Aufgrund der notwendigen Gewährleistung hoher Sicherheitsstandards im Umgang mit internationalen Partnerdiensten – auch im Hinblick auf wechselseitige rechtliche Verpflichtungen – sowie um laufende und künftige Ermittlungen nicht zu konterkarieren, können keine konkreten Angaben zu Partnerdiensten gemacht werden.

Gerhard Karner

